

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

I. Classe, Prima

[urn:nbn:de:bsz:31-291136](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-291136)

### III. Lehrgegenstände.

Da sich das neu gegründete Gymnasium noch in einem Uebergangsstadium befindet, so konnte nicht in allen Lehrgegenständen, zumal nicht in der lateinischen und griechischen Sprache gleicher Schritt mit den übrigen Gymnasien des Landes gehalten werden.

#### **I. Classe, Prima.**

Classenvorstand: Lehramtspractikant Heck.

**Religion, kathol.** a. Biblische Geschichte des alten Testaments bis zur Regierung Davids (Schuster 1—50); b. die Glaubenslehre, Sacrament der Taufe, Firmung, des Altars und der Busse nach dem mittleren Diöcesankatechismus; c. Uebung entsprechender Gebete. Wöchentlich 2 Stunden. Bis Weihnachten Schmieder, von da an Oster. \*)

**Deutsche Sprache.** Der einfache Satz. Die Wortarten. Orthographische Uebungen. Schriftliches Wiedergeben kleiner Erzählungen. Vortrag von Gedichten. Lesen und Erklären prosaischer und poetischer Stücke aus dem Lesebuch von Lüben und Nacke II. Theil. Sagengeschichte des classischen Alterthums. Wöchentlich 4 Stunden. Heck.

**Lateinische Sprache.** Das Regelmässige der Formenlehre nach der Grammatik von Ellendt-Seyffert bis zu den Deponentien. Eingübt wurde dieselbe an Beispielen aus Ostermann's Uebungsbuch. Das für diese Classe bestimmte Vocabularium von Ostermann wurde mit Ausnahme der Deponentien ganz memorirt. Schriftliche Uebungen.

Wöchentl. 9 Std. Heck.

---

\*) Communicanten- und Firmungsunterricht in besondern Stunden.  
Oster.

**Rechnen.** Das dekadische Zahlensystem; die vier Grundrechnungsarten mit unbenannten und benannten Zahlen; die Theilbarkeit der Zahlen; das Zerlegen derselben in Faktoren; das Aufsuchen des kleinsten gemeinschaftlichen Vielfachen mehrerer Zahlen. Nach Gruber. Wöchentlich  
4 Std. Wiehl.

**Geographie.** Geographische Vorbegriffe. Uebersichtliche Beschreibung der 5 Erdtheile nach der kleinen Schulgeographie von Seydlitz. Wöchentl. 2 Std. Heck.

**Naturgeschichte.** Betrachten einzelner Thier- und Pflanzenarten als Repräsentanten der wichtigern Familien. Nach Lüben, I. Curs. Wöchentlich 2 Std. Wiehl.

**Kalligraphie.** Die deutsche und lateinische Schrift.  
Wöchentl. 3 Std. Wiehl.

**Zeichnen.** Zeichnen von geraden Linien, von geradlinigen und krummlinigen Figuren, einfachen Blattformen und Verzweigungen mit Bleistift, nach Vorzeichnungen an der Schultafel. Wöchentl. 2 Std. Bis 15. Mai Booz, von da an Frässle.

**Gefang.** Melodische, rhythmische und dynamische Uebungen; zweistimmige Lieder. Wöchentl. 2 Std. Wiehl.

## II. Classe, Secunda

Classenvorstand: Professor Dr. Fink.

**Religion, kathol.** a. Biblische Geschichte des alten Testaments bis zum Verfall des Reiches Israel (Schuster 1—73).  
b. Das Glaubensbekenntniss, die 10 Gebote nach dem mittleren Katechismus. Wöchentl. 2 Std. Bis Weihnachten Schmieder, von da an Oster.

**Deutsche Sprache.** Lesen, Erklären, Nacherzählen von Musterstücken in Lüben und Nacke III. Theil. Memoriren und Vortrag von Gedichten. Der erweiterte einfache Satz und Kennzeichen der Nebensätze. Uebungen im Rechtschreiben und Gebrauch der Satzzeichen. Aufsätze erzählenden Inhalts, besonders aus der Sagengeschichte. Die Sage vom Argonautenzug, dem trojanischen Krieg, von Herkules.  
Wöchentl. 4 St. Fink.